



®

NEWSLETTER



FACHMESSE FÜR DEN MASCHINENBAU



MODERNES ARBEITEN
BEI RT-LASERTECHNIK



PORTMANN IT-SYSTEME GMBH



NEUE TRAININGSANZÜGE



RT-INDUSTRIEBEDARF
WÄCHST WEITER

ALLES NEU MACHT DER NOVEMBER

DIE WEICHEN SIND GESTELLT

Die FMB – Fachmesse für den Maschinenbau in Bad Salzungen, die Anfang November stattfindet, wirft bereits ihre Schatten voraus. Wir alle hoffen, dass sie eine Initialzündung für unseren Mittelstand in Ostwestfalen-Lippe (OWL) darstellen wird.

In diesem Jahr sind wir wieder als Aussteller auf der FMB vertreten und freuen uns auf Ihren Besuch an unserem Stand B23 in Halle 20. Die Ziele haben sich für uns nicht verändert – wir möchten an die Erfolge der letzten zwei Jahre anknüpfen. Trotzdem erwarten unsere Kunden, Lieferanten und interessierte Messebesucher in diesem Jahr einige Veränderungen. Neu ist, dass uns RT-Industriebedarf erstmals bei unserem Messeauftritt im November unterstützt. Darüber hinaus haben wir unseren Messeauftritt und unsere Unternehmensbroschüre, die wir Ihnen auf der FMB zum ersten Mal präsentieren

möchten, neu gestaltet. Wir entwickeln uns weiter, Tag für Tag, Monat für Monat, Jahr für Jahr. Gerade in den letzten drei Jahren haben wir wichtige Schritte unternommen, uns verändert und in unser Unternehmen sowie unseren Maschinenpark investiert. Diese positive Entwicklung möchten wir mit dem überarbeiteten Corporate Design nach außen tragen. Insgesamt ist unser Design klarer, fokussierter und moderner geworden. Wir sind schon jetzt auf das Feedback gespannt und freuen uns darauf, Ihnen unser neues Design zu präsentieren.

Auch zukünftig möchten wir Sie mit unserem Service und Portfolio überzeugen und weiter mit Ihnen wachsen.

Trotz der Zurückhaltung des Marktes, der undurchsichtigen Strategie unserer Politik, der kommenden Verteuerung durch LKW-Maut und CO₂-Steuer, der schreckli-



chen Kriege und Unruhen in der Welt versuchen wir weiterhin, die richtigen Weichen für die Zukunft zu stellen.

Investitionen in neue Anlagen, in Digitalisierung, Automatisierung und erneuerbare

Energien erscheint mir der richtige und einzige Weg, uns für die Zukunft zu rüsten. Effizienz in allen Berei-

chen ist wichtiger denn je, um weiterhin für Sie der richtige, verlässlichste und beste Partner zu sein.

Mit freundlichen Grüßen
Roland Streubel, Geschäftsführer

INHALT

FMB 2023	S. 3
MODERNES ARBEITEN BEI RT-LASERTECHNIK	S. 4
NEWS AUS DEM QUARTAL	S. 5
STELLENGESUCHE	S. 6
RT-INDUSTRIEBEDARF WÄCHST WEITER	S. 6
PORTMANN IT-SYSTEME GMBH	S. 7
NEUE TRAININGSANZÜGE	S. 8
SODOKU	S. 8



IMPRESSUM

HERAUSGEBER
RT-Lasertechnik GmbH,
Ferdinand-Braun-Straße 2,
33378 Rheda-Wiedenbrück
www.rt-lasertechnik.de

GRAFISCHE KONZEPTION
Schöne Welt Design GmbH
www.schoenewelt-design.de

ERSCHEINUNG
Quartalsweise

AUFLAGE
1.000 Stück

BILDQUELLEN

S. 1–4, 6, © Schöne Welt Design GmbH
S. 3, © Easyfairs GmbH
S. 2, elements.envato.com © nanoagency
S. 5, 6, 7 © RT-Lasertechnik GmbH
S. 6, elements.envato.com © hoangpts
S. 8, stock.adobe.com © kornetka

Abdruck und Vervielfältigung der Beiträge bedürfen der ausdrücklichen Zustimmung des Unternehmens.



FACHMESSE FÜR DEN MASCHINENBAU

8.11.–10.11.2023 IM MESSEZENTRUM BAD SALZUFLEN



Vom 8. bis 10. November 2023 findet im Messezentrum Bad Salzuflen die FMB – Fachmesse für den Maschinenbau statt. Die Messe bietet der Maschinen- und Zulieferindustrie eine hervorragende Plattform für Networking, Wissensaustausch und Geschäftsmöglichkeiten. Mit rund 800 Maschinenbau- und Zulieferunternehmen in OWL bildet die Region eines der größten Maschinenbaucluster Deutschlands mit einem Jahresumsatz von 23 Milliarden Euro.*



HALLE: 20 | STAND: B23

Die etablierte Messe für Hersteller, Zulieferer und Fachleute aus dem Maschinenbau bietet die Gelegenheit, die neuesten Entwicklungen in der Branche zu erkunden und die von Experten diskutierten Trends und Herausforderungen zu verfolgen.

Außerdem dient die FMB als Plattform für Vorträge und Diskussionen, welche den Teilnehmern Einblicke in aktuelle Branchenthemen vermitteln. Im Vortragsprogramm für dieses Jahr werden Schwerpunkte wie KI und Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Produktion, Sondermaschinenbau sowie Ausbildung und Karriere behandelt.

RT-Lasertechnik ist stolz darauf, sich bereits zum dritten Mal auf der FMB im Messezentrum Bad Salzuflen zu präsentieren und freut sich auf interessante Gespräche sowie den Austausch mit Kunden, Lieferanten und Branchenkollegen.

In diesem Jahr ist RT-Lasertechnik jedoch nicht allein auf dem Messestand vertreten. Auch die neue Marke RT-Industriebedarf sowie ein Netzwerkpartner in Sachen Oberflächenveredelung werden RT-Lasertechnik bei dem Messeauftritt tatkräftig unterstützen.

RT-Industriebedarf bietet mit der Erfahrung aus der

Industrie und der passenden Lösung im Gepäck alles rund um die Bereiche Arbeitsschutz, Wälzlager und Antriebstechnik, Werkzeuge und Betriebseinrichtungen, allgemeiner Werkstattbedarf, Pneumatik und Schlauchtechnik sowie DIN- und Normteile an. Durch den Zugriff auf das Zentrallager können Bestellungen innerhalb von 48 Stunden beim Kunden sein. Weitere

Vorteile sind: Beste Preise durch Bedarfsbündelung, Losgrößen von 1 bis ... und damit geringe Lagerhaltung, schnelle Lieferung, umfangreiches Sortiment, ein Ansprechpartner für alle Bereiche des Industriebedarfs.

Alle Kunden, Lieferanten und Interessenten werden herzlich zu einem Besuch auf dem Messestand eingeladen. Standbesucher haben die Möglichkeit mehr über die Fertigungskompetenzen

von RT-Lasertechnik zu erfahren, können Fragen zum Thema Oberflächenveredelung stellen und das Produktportfolio im Bereich Industriebedarf kennenlernen.

Mehr Infos unter: www.rt-lasertechnik.de/fmb



KOSTENFREIE TICKETS →
JETZT REGISTRIEREN

8.11.–10.11.2023 | IN BAD SALZUFLEN

BESUCHEN SIE UNS AUF DER FMB

HALLE: 20

STAND: B23

UND ERHALTEN EIN PAAR GRATIS HANDSCHUHE*

*Schlinge der Veranstaltung

*Quelle: IHK Ostwestfalen zu Bielefeld und IHK Lippe zu Detmold, Daten 2019.



KONSTRUKTION | LASERSCHNEIDEN | PROFIL-/ROHRLASERN | UMFORMEN | SCHWEISSEN
MONTAGE | ZERSPANEN | MECH. ANARBEITUNG | OBERFLÄCHENVEREDELUNG | LOGISTIK



MODERNES ARBEITEN BEI RT-LASERTECHNIK

HOMEOFFICE & CO. // EIN INTERVIEW MIT STEFAN THORWARTH



Stefan Thorwarth, Vertriebsleiter bei RT-Lasertechnik

In den vergangenen Jahren hat sich die Arbeitswelt rasant verändert. Insbesondere die Ereignisse der letzten Jahre, angefangen bei der globalen Pandemie bis hin zum sich beschleunigendem technologischen Fortschritt, haben die Art und Weise, wie Unternehmen arbeiten, grundlegend verändert. Begriffe wie „New Work“ und „Homeoffice“ prägen die Arbeitswelt zunehmend. Ein Unternehmen, das diesen Wandel aktiv gestaltet, ist RT-Lasertechnik. In den letzten Jahren und Monaten wurden viele altbewährte Arbeitsweisen durch neue, digitale und flexiblere Lösungen ersetzt. So konnten Homeoffice und digitale Tools in den Arbeitsalltag des Unternehmens integriert werden.

In dem folgenden Interview gewährt Stefan Thorwarth, Vertriebsleiter der RT-Lasertechnik GmbH, Einblicke in die Strategien und Erfahrungen des Unternehmens.

// WANN IST DAS THEMA HOMEOFFICE AUFGEKOMMEN UND WELCHE TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN MUSSTEN DAFÜR GESCHAFFEN WERDEN?

In weiser Voraussicht haben wir bereits vor Corona mit unserem IT-Dienstleister Portmann begonnen, eine modernere Arbeitsumgebung zu schaffen. So wurde die Umstellung auf Homeoffice in Zeiten der Corona-Pandemie zwar beschleunigt, war aber kein großer Schritt mehr, da wir den Grundstein für das „Remote-Arbeiten“ bereits im Vorfeld gelegt hatten. Unsere Serverstruktur und unser Mailsystem sind in die Cloud verlagert worden, ebenso wurden Cloud-Arbeitsplätze über einen Terminalserver eingerichtet. So hat in kürzester Zeit die halbe Belegschaft in der Verwaltung aus dem Homeoffice heraus arbeiten können.

Neben der Möglichkeit, z. B. im Homeoffice vom Laptop aus zu arbeiten, war die Telefonie bzw. die Telefonanlage ein wichtiges Thema, das aufgrund auslaufender Lizenzverträge erst in einem zweiten Schritt angegangen werden konnte. Durch diese Maßnahme ist der Arbeitsplatz 1:1 wie in der Firma. Für den Anrufer gibt es keinen Unterschied mehr, wo sich der Ansprechpartner befindet.

Die letzte Hürde wurde mit der neuen Telefonanlage genommen. Theoretisch sind wir jetzt technisch so weit, dass man mit einer guten Internetverbindung von überall auf der Welt arbeiten könnte.

// WURDE DAS HOMEOFFICE-KONZEPT BEIBEHALTEN?

Die Option auf Homeoffice wird auch aktuell angeboten. Zweimal die Woche können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dann mobil von Zuhause aus arbeiten. Mehr als die Hälfte der Vertriebler nutzen regelmäßig die Möglichkeit, ins Homeoffice zu gehen. Wann man ins Homeoffice geht, kann jeder nach Absprache selbst bestimmen. Nur am Mittwoch versuche ich immer alle hier zu haben, da dann immer unsere Vertriebsmeetings stattfinden.

// WELCHE VORTEILE SEHEN SIE ZUM THEMA HOMEOFFICE FÜR DIE MITARBEITER UND FÜR DAS UNTERNEHMEN?

Durch die durchweg positiven Rückmeldungen aus meiner Abteilung und natürlich auch durch meine persönlichen Erfahrungen sehe ich viele Vorteile in der Möglichkeit, von zu Hause

aus zu arbeiten: Zum einen spart das Fahrtkosten und Fahrzeit. Einige Mitarbeiter kommen aus dem Raum Bielefeld, bei zwei Tagen Homeoffice spart man so schnell ca. 2,5 Stunden Fahrtzeit pro Woche.

Man gewinnt an Flexibilität, Freizeit und kann seinen Tag freier planen. Auch wenn im Homeoffice volle Leistung erwartet wird, kann man seinen Tag etwas flexibler gestalten und z. B. auch mal länger Mittag machen, wenn man am Ende auf seine reguläre Arbeitszeit kommt.

Die Arbeit von Zuhause funktioniert bei uns aktuell auf Vertrauensbasis. Solange alles in eine gute Richtung läuft, kann es auch genauso weitergehen. Was wir nicht möchten, ist, dass Überstunden im Homeoffice gemacht werden. Es liegt dann an dem persönlichen Zeitmanagement, alles fertig zu bekommen, was erledigt werden soll. Wenn man es in der regulären Arbeitszeit nicht schafft, kann man die Vertriebsmeetings am Mittwoch dazu nutzen, um diese Thematik zu besprechen.

Der Vorteil für RT-Lasertechnik liegt darin, ein attraktiver Arbeitgeber zu sein und die Mitarbeiter an das Unternehmen zu binden.

// WIE SCHÄTZEN SIE DIE PRODUKTIVITÄT IHRER MITARBEITER IM HOMEOFFICE EIN?

Ich würde sagen, wir sind mindestens genauso produktiv und bei gewissen Tätigkeiten sogar produktiver.

Persönlich kann ich zum Beispiel im Homeoffice konzentrierter arbeiten, weil die Unterbrechungen und der

Flurfunk im Vergleich zum Büroalltag auf ein Minimum reduziert sind. Obwohl es natürlich wichtig ist, dass man ab und zu mit seinen Arbeitskollegen einen kleinen Schnack hält, um sich über Themen aus dem privaten Umfeld auszutauschen. Das gehört einfach dazu und schweißt das Team zusammen.

// GIBT ES SONST NOCH EIN DIGITALES TOOL, WAS SIE FÜR IHRE ARBEIT DAZUGEWONNEN HABEN?

Ja, auf jeden Fall. Ein Tool, was wir intern sowie extern vermehrt einsetzen, sind Microsoft-Teams-Besprechungen. Wir nutzen Teams, um schnell mal Daten auszutauschen, um bei Fragen oder Problemen den Bildschirm teilen zu können und zum schnellen Informationsaustausch per Chat. Es ist innerbetrieblich einfach schneller und effizienter. Wenn es beispielsweise um eine technische Zeichnung geht – warum sollte man diese ausdrucken, um darüber zu sprechen, wenn es digital viel schneller geht? So konnte die Themendichte deutlich erhöht werden.

Am Ende ist Vertrieb meiner Meinung nach immer noch die persönliche Bindung zum Kunden. Nur digitale Meetings würden aktuell auf Dauer nicht funktionieren. Wie es zukünftig sein wird, bleibt noch offen. Die Frage, die im Raum steht, ist, welche Auswirkungen Homeoffice und digitale Möglichkeiten langfristig auf die Kommunikation haben. Legt man zukünftig noch viel Wert auf persönliche Kontakte?

Eins steht fest, egal wie sich alles die nächsten Jahrzehnte wandelt – wir gehen mit.





TAG DER BETRIEBE

Im September fand der Tag der Betriebe in der Sporthalle des Carl-Miele-Berufskollegs in Gütersloh statt. Nikola Falkenhagen aus der Personalabteilung und Elias Kheder, Auszubildender zum Industriemechaniker, stellten RT-Lasertechnik als Ausbildungsbetrieb vor und standen für Fragen und Informationen zur Verfügung.

Wir haben uns sehr über die positive Resonanz der Schülerinnen und Schüler gefreut.

SITZECKE

Neben der Produktionshalle von RT-Lasertechnik wurde eine schöne überdachte Sitzcke geschaffen, um den Mitarbeitern einen Ort der Erholung und Auszeit an der frischen Luft zu bieten. Die Grünpflanzen und der aufgeschüttete Rindenmulch sollen zu einer schönen Atmosphäre beitragen. Hier ist die ein oder andere Grillparty bereits vorprogrammiert.



v.l.n.r.: Marion Ottemeier-Esken (Aufsichtsratsvorsitzende BANG Gütersloh eG), Winfried Elsenpeter (Mitglied der Aufsichtsrats BANG Gütersloh eG), Olaf Schöckinghoff (Werkstattleiter TZ Steinhagen), Frank Icke (Vorstand BANG Gütersloh eG), Ingvild Splietker (Vorstand BANG Gütersloh eG), Roland Streubel (Geschäftsführer RT-Lasertechnik GmbH), Dominik Teichrieb (Teamleitung Einkauf RT-Lasertechnik GmbH), Nikola Falkenhagen (Abteilungsleitung Personal RT-Lasertechnik GmbH).

MATERIALSPENDE

Mit zwei Lastwagen wurde eine großzügige Materialspende bestehend aus Flacheisen, Rundstahl und weitere Materialien am BANG Gütersloh eG Trainingszentrum in Steinhagen angeliefert. Diese werden für die Ausbildung im Metallbereich genutzt, um wichtige handwerkliche Fähigkeiten an den Maschinen zu entwickeln. RT-Lasertechnik ist seit 2021 Teil des BANG Netzwerkes, dabei erfahren die Auszubildenden den Arbeitsalltag bei RT-Lasertechnik und werden durch Kurse in Theorie und Praxis durch das BANG Team unterstützt.

FUHRPARK WÄCHST WEITER

Der Fuhrpark von RT-Lasertechnik wächst weiter. Seit September ergänzt der Fiat Ducato die Fahrzeugflotte. Das Laderaumvolumen umfasst rund 17m² und die Nutzlast bis zu 2,2 t. Für den flexiblen Einsatz ist der Fiat Ducato perfekt.



STELLENGESUCHE

WIR SÜCHEN
VERSTÄRKUNG



Auf der Suche nach neuen Herausforderungen? Um weiter zu wachsen suchen wir Verstärkung für unser Team!

- LKW-Fahrer (m/w/d)
- Mitarbeiter (m/w/d) im Versand /kaufmännische Unterstützung
- Technischer Zeichner (m/w/d)
- Softwareentwickler/ Software Developer (m/w/d)
- Technischer Vertriebsmitarbeiter (m/w/d)
- Vertriebsmitarbeiter (m/w/d) – Schwerpunkt Projekte
- Energieanlagenelektroniker / Elektriker / Mechatroniker (m/w/d)

- Maschinenbediener (m/w/d) für Abkantpressen (CNC)
- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

Mehr Infos unter:
www.rt-lasertechnik.de/karriere



RT-INDUSTRIEBEDARF WÄCHST WEITER

WWW.RT-INDUSTRIEBEDARF.DE

In den letzten Monaten konnte RT-Industriebedarf bereits viele Kunden mit dem angebotenen Service und der breiten Produktpalette überzeugen. Das Projekt wächst weiter und weiter.

RT-Industriebedarf entwickelt sich nicht nur hinsichtlich des Angebotsportfolios und des Kundenstamms, sondern auch personell: Zum 01.01.2024 konnte ein weiterer Mitarbeiter für die

Marke RT-Industriebedarf gewonnen werden.

Täglich erhält RT-Industriebedarf neue Anfragen von Kunden, die auf der Suche nach effizienten, qualitativ hochwertigen und kostengünstigen Industriebedarfsprodukten sind. Der Anspruch ist stets, nicht nur technischer Händler zu sein, sondern als Partner und verlängerter Arm der Einkaufsabteilungen der Kunden zu agieren und einen

Mehrwert zu bieten. Bedarfe werden so effizient und kostengünstig gebündelt.

Das Lieferantennetzwerk von RT-Industriebedarf wird ständig erweitert, um die Kunden stets optimal mit Verfügbarkeiten, Preisen und Artikeln zu versorgen. Hier konnte die Anbindung eines weiteren Zentrallagers generiert werden, um innerhalb kürzester Zeit – 24 Stunden – wichtige Betriebsgüter und Hilfsstoffe

liefern zu können.

Bedarf an Antriebs- und Wälzlagertechnik kann die RT-Industriebedarf aus einer Hand von Premiumherstellern wie SKF, NSK, TIMKEN sowie Continental, GATES, KTR und IWIS anbieten. Dies erleichtert bereits vielen Kunden die interne und externe Beschaffung sowie das Projektmanagement.

Lassen Sie sich von dem Portfolio überzeugen, pro-

fitieren Sie von den Angeboten des Monats und erhalten Sie 2% Neukundenrabatt, ab einem Einkaufswert von 100,00 €.

Jetzt im Onlineshop registrieren:
www.rt-industriebedarf.de/customer/login



**EIN PORTFOLIO
DAS
BEGEISTERT**

AUS DER INDUSTRIE. FÜR DIE INDUSTRIE.

» ZUM ONLINESHOP



DÜRFEN WIR VORSTELLEN?

PORTMANN IT-SYSTEME GMBH



Roland Streubel – Geschäftsführer RT-Lasertechnik GmbH und Stephan Portmann – Geschäftsführer PORTMANN IT-SYSTEME GMBH

Seit 2020 arbeitet RT-Lasertechnik verstärkt mit dem IT-Dienstleister Portmann aus Rheda-Wiedenbrück zusammen. Dabei teilen sich die beiden Unternehmen die Philosophie der ganzheitlichen Kundenbetreuung.

Zum Start der Zusammenarbeit mussten einige Punkte angepackt und umstrukturiert werden, um IT-Prozesse bei RT-Lasertechnik zu vereinfachen und zu modernisieren. Zum Beispiel war das Mailsystem nicht mehr auf dem neusten Stand der Technik, die Mitarbeiterdaten be-

finden sich grundsätzlich auf Servern, aber in Teilen auch auf den über 50 Benutzer-PCs, die Datensicherung war noch nicht modernisiert, die Telefonie funktionierte nur lokal über die Endgeräte, und es gab zentrale sowie auch mehrere lokale Drucker. Umzüge eines Mitarbeiters bedeuteten in aller Regel auch einen zeitaufwändigen Umbau des IT-Platzes.

Nach einer ersten Analyse des Ist-Zustandes konnten alle Punkte nach und nach angepackt und weiterentwi-

ckelt werden. Zunächst wurde ein Monitoringkonzept der gesamten IT-Landschaft inkl. Aufbau einer Meldekette und Ticket-System implementiert. In diesem Rahmen wurde sich darauf geeinigt, dass jeder Mitarbeiter bei RT-Lasertechnik einen Störfall, ein Problem oder auch IT-bezogene Fragen direkt als Ticket an Portmann per First-Level-Support melden bzw. stellen kann. Das schaffte kurze Wege und schnelle Lösungen.

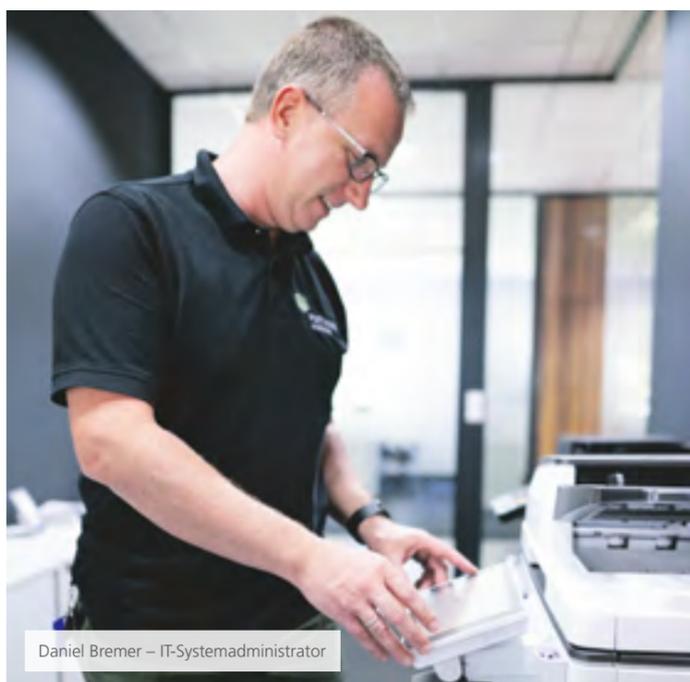
Im Folgenden überführte Portmann das Mailsystem in ein Cloudsystem und installierte cloudbasierte Mailfilter (ESET), welche Spam-Mails und Viren ausfiltern. Zudem konnte Portmann mit einer sogenannten „Awareness-Schulung“ die Mitarbeiter für den Umgang mit bedrohlichen E-Mails sensibilisieren. Darüber hinaus wurden ein neues, mehrstufiges Datensicherungskonzept sowie automatisiertes Ausrollen von wichtigen Updates (Patchmanagement) sowie ausschließlich zentrale Großdrucker installiert.

Während der Covid-19-Pandemie begann die Bereitstellung von mobilen Arbeitsplätzen in der Cloud. Die

Cloud-Arbeitsplätze wurden über einen Terminalserver mit 2-Faktor-Authentifizierung (auch für das Homeoffice) eingerichtet und die Telefonie in ein Cloudsystem überführt. Durch die jüngste Umstellung des Telefonsystems auf eine Cloudlösung ist es einem Mitarbeiter im Homeoffice möglich, über ein PC-Headset und via Smartphone-Client mit

verlust. Aktuell wird auch daran gearbeitet, die CAD-Arbeitsplätze in die Cloud zu überführen.

Als moderner und zukunftsorientierter IT-Dienstleister setzt Portmann stark auf Cloudlösungen und State-of-the-Art-Technologien. Denn IT/EDV ist stets in Bewegung und ständigen Anpassungen unterworfen, das betrifft



Daniel Bremer – IT-Systemadministrator

der Rufnummer der Firma zu telefonieren, interne Gespräche anzunehmen und seinen An- bzw. Abwesenheitsstatus einzustellen. Die Verbindung zur Cloud kann der Mitarbeiter über ein Firmenlaptop oder sein persönliches Gerät herstellen, er bestätigt seine Identität per Smartphone und kann seine Arbeit beginnen. Mitarbeiter, die sich in der Firma befinden, können diesen Service ebenfalls nutzen. Das ermöglicht, dass defekte PCs durch Terminals einfach ersetzt werden können, damit entfällt der aufwändige Umzug von Arbeitsplätzen und auch die Gefahr von Daten-

Arbeitsweise und Sicherheit. Dabei versteht Portmann sich als Lösungsfinder und -begleiter. Nicht die günstigste oder ausgeklügelte Lösung ist die Beste, sondern diejenige, welche dem Sicherheitsstandard gerecht wird, vom Mitarbeiter akzeptiert wird und durch ein Support-Team intakt gehalten werden kann.

Mehr Infos unter: www.portmann.it



NEUE TRAININGSANZÜGE

FÜR DIE HOCKEYDAMEN DES TV JAHN OELDE



RT-Lasertechnik freut sich, bereits zum zweiten Mal stolzer Sponsor der Hockeydamen des TV Jahn Oelde zu sein. Mit dem Sponsoring der funktionellen Trainingsanzüge möchte sich das Unternehmen einmal mehr als Partner der regionalen Vereine zeigen und einen kleinen Beitrag zum Vereinsleben und -erfolg leisten.

Seit 2021 gehört RT-Lasertechnik zu den Fans der Hockeydamen, die eine beeindruckende Erfolgsgeschichte geschrieben haben. Das Team hat sich in den letzten Jahren kontinuierlich weiterentwickelt und zahlreiche Erfolge gefeiert. Die Krönung der Erfolgsgeschichte fand im vergangenen Jahr statt: Die Damen

des TV Jahn Oelde feierten den Aufstieg in die Oberliga. Ein toller Erfolg, zu dem RT-Lasertechnik an dieser Stelle noch einmal herzlich gratuliert.

Von Anfang an war klar, dass der Kampf um den Klassenerhalt sehr schwierig werden würde. Die Hockeydamen berichteten,

dass die Rückrunde der vergangenen Feldsaison eher durchwachsen verlief. Als dann auch noch das Verletzungspech zuschlug und einige Spielerinnen für die kommende Saison ausfielen, war absehbar, dass die verbleibenden Spiele als Vorbereitung für die kommende Saison genutzt werden mussten, da der Ab-

stieg so gut wie besiegelt war. Trotz der Niederlagen hielt sich der Frust in der Mannschaft in Grenzen, da die Einstellung vorherrschte, dass der Klassenerhalt keine zwingende Notwendigkeit war. Vielmehr sah man die Chance, das eigene Stellungsspiel zu verbessern und in der Verbandsliga neu anzugreifen. Die Damen versuchten, aus jedem Spiel das Positive mitzunehmen und als Team noch enger zusammenzuwachsen.

Die Hockeydamen sind Ende August positiv in die neue Saison gestartet. Mit dem klaren Ziel, einen der oberen Plätze zu belegen, ist es ihnen wichtig, mehr Sicherheit und Kontrolle ins Spiel zu bringen. Mit neuen taktischen Überlegungen, intensivem Athletiktraining und noch mehr Teamgeist wird versucht, dieses Ziel zu erreichen.

Interessierte Mitspielerinnen sind herzlich willkommen. Das Team hat bereits Zuwachs bekommen und freut sich über jeden Neuzugang.

SUDOKU

VIEL SPASS BEIM RÄTSELN

Für die Lösungen bitte die Seite drehen:

8	4	9	3	7	5	6	2	1
3	5	1	6	2	4	8	7	9
2	7	9	1	8	5	4	3	6
9	3	4	1	5	6	7	8	2
2	7	8	4	3	1	9	5	6
5	1	8	7	9	2	3	6	4
7	8	2	5	3	6	9	4	1
1	9	5	4	6	7	2	3	8
4	6	3	2	8	1	9	5	7
8	2	9	5	3	7	1	4	6
4	7	1	6	9	5	3	2	8
3	5	6	1	2	4	7	9	8
6	3	9	1	8	4	2	7	5
7	8	2	3	4	5	9	6	1
1	9	4	2	7	6	3	8	5
5	6	3	7	9	2	8	1	4
2	1	8	4	5	3	6	7	9
9	4	7	8	6	1	2	5	3

		7	8	6	1			
		8			3			
5	6			9			1	
1			7				8	5
			3	4	5			
6	3		1					7
	5			2			9	8
			6			5		
			5	3	7	1		

	6			1	9		7	
1				7	2	3		
	8				4		6	
	1	8		2			4	
	7		4			9		
9		1			7	8		
6		7				4		
	5	1	6					9
8		9	3				2	



KONSTRUKTION | LASERSCHNEIDEN | PROFIL- / ROHRLASERN | UMFORMEN | SCHWEISSEN
MONTAGE | ZERSPANEN | MECH. ANARBEITUNG | OBERFLÄCHENVEREDELUNG | LOGISTIK

